



Müggelheimer Erntefest (oben l. und r.), Feuerwehrfest Müggelheim (unten l.), Köpenicker Winzersommer 2023 (unten r.)

Fotos: Büro Martin Sattellkau



### Liebe Nachbarn,

nun neigt sich dieses Jahr dem Ende entgegen und für mich fühlt es sich so an, dass es mit rasender Geschwindigkeit unterwegs war. Die Monate waren prall gefüllt mit Aufgaben und Terminen. Wenn ich bedenke, welche Vorbereitungsarbeiten für eine Plenarsitzung oder eine Ausschusssitzung zu bewerkstelligen sind, ist es kein Wunder, dass sich das so anfühlt.

Ich nahm im Berliner Abgeordnetenhaus an 13 großen Plenarsitzungen teil, war im Ausschuss für Gesundheit und Pflege bei 9 Sitzungen aktiv, im Ausschuss für Wirtschaft, Energie und Betriebe sind es 8 Sitzungen und im Petitionsausschuss war ich permanent mit Arbeit eingedeckt, da unsere Bürger die Online Petitionsmöglichkeiten täglich nutzen. Das ist sehr erfreulich, da ich dort den Gestaltungs- und Beteiligungswillen der Berliner fortlaufend erleben durfte.

Trotz der parlamentarischen Arbeit konnte ich sehr viele Termine in unseren Kiezen Allende-Viertel, Altstadt/Kietz, Müggelheim, Müggelhort und Wendenschloß wahrnehmen. Von den Themen in unseren Kindertagesstätten und Schulen bis zu den Gesprächen mit unseren Senioren in den Begegnungsstätten gestaltete sich meine Arbeit generationsübergreifend.

Für das nächste Jahr wünsche ich mir, mit Ihnen liebe Nachbarn, noch öfter in den direkten Dialog zu kommen. Ich freue mich über jede Information und Nachricht von Ihnen, egal ob postalisch, per Mail oder per Telefon.

*Martin Sattellkau*

**Martin Sattellkau**  
Ihr Abgeordneter für  
Altstadt/Kietz, Allende-Viertel,  
Wendenschloß, Müggelheim

## Was für ein Jahr!

2023 ein Jahr mit vielen Veranstaltungen und Festen in Köpenick

Das laufende Jahr neigt sich langsam dem Ende zu. Ein guter Anlass, um auf die vielen bunten und schönen Veranstaltungen in unserem Bezirk zurückzublicken.

Los ging es am 10.01. mit dem schon zur Tradition gewordenen Weihnachtsbaumverbrennen der Freiwilligen Feuerwehr Müggelheim.

Wenige Monate später fand vom 21.04. bis 23.04. der Köpenicker Winzerfrühling, ein Familienfest auf der Schlossinsel Köpenick und im Luisenhain statt. Nationale und internationale Winzer präsentierten ihr traditionsreiches Handwerk in der Köpenicker Altstadt. Dazu gab es ein buntes Programm mit kulinarischen Köstlichkeiten und Live-Musik.

Weiter ging es am 30.04. mit dem Tanz in den Mai bei der Freiwilligen Feuerwehr in Müggelheim.

Am ersten Juniwochenende startete das Müggelheimer Angerfest mit zahlreichen kulinarischen Spezialitäten, Schaustellern, Kunsthandwerk und Live-Musik auf mehreren Bühnen. Ein Höhepunkt war der traditionelle Festumzug am Sonntag!

**Wenn's alte Jahr erfolgreich war, dann freue dich aufs neue. Und war es schlecht, ja dann erst recht.**

Albert Einstein

Vom 16.06. bis 18.06. fand der Köpenicker Sommer statt.

Die Schlossinsel, der Schlossplatz Köpenick, der Luisenhain und der Schüsslerplatz wurden zur Festmeile. Es gab viele Attraktionen mit Marktständen, kulinarischen Spezialitäten aller Art, Fahrgeschäften, Hüpfburgen, Kunsthandwerk, Geschenkartikeln und viel Live-Musik auf verschiedenen Bühnen. Besondere Höhepunkte waren am Samstag der historische Festumzug und das beeindruckende Höhenfeuerwerk, das gegen 22.30 Uhr über der Köpenicker Altstadt erstrahlte.

Ebenfalls am Samstag (17. Juni) fand der Kietzer Sommer statt:

Der kleine Stadtteil Kietz öffnete seine Tore und präsentierte eine bunte Mischung verschiedenster Themen und Produkte, von lokaler Kunst über Flohmarktartikel bis hin zu Produkten aus dem eigenen Garten war alles dabei. Die Besucher konnten durch die historischen Häuser bis hinunter zum Wasser spazieren und einen herrlichen Ausblick genießen.

Am letzten Juliwochenende fand auf der Festwiese in Müggelheim das

Bierfestival statt, bei dem verschiedene Biersorten verkostet werden konnten.

Vom 18. bis 20. August fand bei strahlendem Sonnenschein der Köpenicker Winzersommer statt.

35 Winzer präsentierten auf dem wunderschönen Gelände der Schlossinsel Köpenick und dem Luisenhain ihre insgesamt gut 300 Weine und so konnte man hier schön flanieren und den einen oder anderen Wein (auch Bier und Softgetränke) probieren.

Weiter ging es vom 15.09.2023 - 17.09. mit dem Müggelheimer Erntefest.

Viele Stände boten Kunsthandwerk und Geschenkartikel an. Verschiedene Schausteller, Foodtrucks, eine Hüpfburg, Konzerte und Livemusik rundeten das Angebot ab und auch das Heimatmuseum mit seinen bäuerlichen Exponaten konnte besichtigt werden.

Am dritten Oktoberwochenende fanden gleich zwei Veranstaltungen parallel statt.

Das Beach Food Festival im Strandbad Wendenschloß und das Street Food Festival auf der Festwiese in Müggelheim. Bei beiden Veranstaltungen konnte man eine Vielzahl kulinarischer Spezialitäten genießen. Im Strandbad Wendenschloß gab es die Möglichkeit, das eine oder andere handgefertigte Weihnachtsgeschenk zu erwerben.

Genau eine Woche später, Ende Oktober, fand in der Nähe der Köpenicker Altstadt im Luisenhain ein großes Fest für die ganze Familie statt. Es gab viele Attraktionen für Groß und Klein, Kunsthandwerk, Geschenkartikel, Essen und Trinken sowie Live-Musik auf zwei Bühnen.

Anfang November konnte man zum Beispiel am Köpenicker Kneipenfest teilnehmen. Natürlich gab es in diesem Jahr noch viele weitere Veranstaltungen.

Auch im kommenden Jahr wird es wieder viele Veranstaltungen geben und darauf können wir uns freuen!

Ihr Wahlkreisabgeordneter Martin Sattellkau und sein Team bedanken sich herzlich für die vielen netten Begegnungen, guten Gespräche und Ihre Unterstützung!

Wir wünschen Ihnen eine besinnliche Weihnachtszeit im Kreise Ihrer Lieben und ein gesundes, glückliches und erfolgreiches Jahr 2024!

## Köpenick kann stolz sein

Zu Besuch bei der Familiennacht des Technischen Jugendbildungsvereins in Praxis e.V.

Die Familiennacht hat schon Tradition und ist bei den Köpenickern sehr beliebt. Am 7. Oktober 2023 war es wieder soweit. Schon zu Beginn waren die Räumlichkeiten des Vereins prall gefüllt. Die Kinder Augen strahlten und waren voller Erwartungen. Die Bandbreite der Leistungen des Vereins sind enorm und richten sich an Schulen, Familien, Jugendliche und Senioren.

Die Projekte des TJP e.V. umfassen folgende Aktivitäten: Meteum (Mensch-Technik-Umwelt), Kochwerk, Schmuckwerk, 3D-Werkstatt, Fahr-



Rundgang mit dem TJP e.V. Vorstand Hans-Georg Werner

Foto: Büro Martin Sattellkau

radwerkstatt, Geocaching, Lern- und Erfinderwerkstatt, Lernlabor Energie, Nähfische, Handwerker Werkstatt und die Seniorenakademie. Das versprach einen spannenden Rundgang mit dem Vorstand Hans-Georg Werner.

Impressionen der Familiennacht gibt es in der Bildergalerie: [https://www.martin-sattellkau.de/Familiennacht-im-TJP-eV-\\_p\\_101.html](https://www.martin-sattellkau.de/Familiennacht-im-TJP-eV-_p_101.html)

Köpenick kann stolz sein, so einen Verein mit einem hoch engagierten Team zu haben. Das Team um Hans

Georg Werner hat jede Unterstützung von uns Nachbarn verdient.

Wenn Sie noch mehr wissen wollen oder den Verein unterstützen möchten hier der Link des Technischen Jugendbildungsvereins in Praxis e.V. (TJP e.V.): <https://tjp-ev.de/>



Oh du schöne  
Weihnachtszeit –  
Köpenicker  
Weihnachtsmärkte

Die Vorweihnachtszeit beginnt und wir können uns wieder auf die schönen Weihnachtsmärkte, speziell in Köpenick freuen.

Hier ein kurzer Überblick:

**09. und 10. Dezember**  
Weihnachtsmarkt auf dem Friedrichshagener Marktplatz in der Bölschestraße

**15. bis 17. Dezember**  
Weihnachtsmarkt auf dem Köpenicker Schlossplatz

An allen Adventswochenenden und an den Weihnachtsfeiertagen findet darüber hinaus der Winterzauber im Strandbad Wendenschloß (Adresse: Möllhausenufer 30, 12527 Berlin) statt.

Alle Weihnachtsmärkte und viele weitere Ideen für Weihnachten in Berlin finden Sie unter:  
<https://www.berlin.de/kultur-und-tickets/tipps/weihnachten/>

# Berliner Geschichte greifbar

Führung durch das Berliner Abgeordnetenhaus mit Bürgern aus meinem Wahlkreis.

Am 14. Oktober 2023 war es soweit, Martin Sattelkau traf sich mit 23 Bürgern aus seinem Wahlkreis im Berliner Abgeordnetenhaus, um bei einer Führung das Gebäude mit seiner Historie kennen zu lernen, die Abläufe im heutigen Parlament zu verstehen und mit ihrem Abgeordneten zum Abschluss in den direkten Dialog zu aktuellen Themen zu gehen. Eines sei schon vorweggenommen, während der Zusammenkunft und Gespräche am Ende gab es noch eine Überraschung für alle.

Zu Beginn erklärte die äußerst kompetente Mitarbeiterin des Besucherservice vom Abgeordnetenhaus, vor einem historischen großen Bild des preußischen Landtages, die Entstehung des Gebäudes. Danach ging es in die imposante Eingangshalle, wo sie weitere historische Begebenheiten des Hauses zum Besten gab. Darin waren viele weniger bekannte Ereignisse dabei, die aber bei einer historischen Betrachtung dazu gehören. Alle 23 Teilnehmer lauschten sehr interessiert den Ausführungen.

Dann ging es in den ersten Stock in das Casino. Dort hängen beeindruckende Gemälde mit realistischen Darstellungen aus der Zeit um den 9. November 1989. Das brachte diese Tage allen Teilnehmern wieder sehr nahe. So erzählten einige Bürger, wie sie persönlich diese historischen Tage erlebten und wo sie genau zu welchem Zeitpunkt waren. Weiter ging es in den Wandelgang, direkt

vor die drei doppelflügeligen Eingangstüren zum Parlamentsplenum. Dort erfuhren die Teilnehmer allerhand über parlamentarische Gepflogenheiten.

Anschließend ging es in die Galerie der Berliner Ehrenbürger. Dabei wurde wieder Berliner Geschichte sprichwörtlich greifbar. Beim weiteren Laufen durch das Gebäude wurde die Größe real spürbar und die Gruppe betrat schließlich die Osttribüne des Plenumsaals. Für alle ein besonderer Augenblick in den Saal zu sehen wo Berliner Politik geprägt wurde und Berliner Politik auch heute

**Starke Gemüter diskutieren über Ideen, durchschnittliche Gemüter über Ereignisse, schwache Gemüter über Menschen.**

Sokrates

gemacht wird. Es gab jede Menge Erläuterungen zum parlamentarischen Ablauf und Hinweise wozu die heute vorhandenen riesigen Monitore dienen.

Zum Abschluss ging die gesamte Gruppe in den mit Getränken eingedeckten Saal 107. Dort war nun Gelegenheit mit Martin Sattelkau zu allen erdenklichen Themen in den Dialog zu gehen, was auch intensiv geschah. Besonders erfreut und überrascht waren alle, als plötzlich Stefan Evers, Bürgermeister der Stadt Berlin und Senator für Finanzen, den Raum betrat. Er war zu einer Klausurtagung der CDU

im Hause und wollte als Treptow-Köpenicker es sich nicht nehmen lassen die Besucher aus seinem Heimatbezirk zu begrüßen. Natürlich hätte niemand in der Gruppe gedacht, an diesem Sonntagnachmittag auch noch Stefan Evers persönlich zu sehen.

**Rundum ein spannender und informativer Nachmittag**

Melden Sie sich jetzt schon an, für die nächste Führung durch das Berliner Abgeordnetenhaus und den Bundesrat am 23.02.2023 unter [bueror@martin-sattelkau.de](mailto:bueror@martin-sattelkau.de)



Führung durch das Berliner Abgeordnetenhaus mit Bürgern des Wahlkreis 5 Foto: Büro Martin Sattelkau

## Eröffnung interdisziplinärer Therapiestation für Nuklearmedizin

Neues Therapieangebot im Onkzentrum Berlin an den DRK Kliniken in Berlin Köpenick

Im Onkzentrum Berlin an den DRK Kliniken in Berlin Köpenick wird bereits seit 5 Jahren eine hervorragende Versorgung für Patientinnen und Patienten angeboten. Diese Einrichtung hat in so kurzer Zeit so unglaublich viel geleistet. Die Therapieangebote suchen in Berlin ihresgleichen. Hier wird im Verbund der Experten integriert gedacht, diagnostiziert und therapiert.

Nicht nur der Stadtbezirk Treptow-Köpenick wächst, sondern die gesamte Stadt Berlin mit ihrem Umland. Um eine medizinische Vollversorgung

stabil anzubieten sind daher Erweiterungen medizinischer Einrichtungen notwendig.

Jahrelang wurde um die Erweiterung des OZB mit einer interdisziplinären Therapiestation für Nuklearmedizin gekämpft um ein exorbitantes Therapieangebot im Berliner Großraum anzubieten. Das Land Berlin hat nun letztendlich den Bescheid erlassen, auch fünf nuklearmedizinische Betten für eine stationäre Behandlung einrichten zu können. Das Land Berlin hat hier nun erkannt, welche Chance darin besteht, Krebspatienten




Zweibettzimmer auf der neuen Station für Nuklearmedizin Foto: Büro Martin Sattelkau

unter einem Dach auch ergänzend nuklearmedizinisch zu diagnostizieren und zu therapieren. Dadurch erschließen sich in Kombination neue vielversprechende Behandlungsstrategien, die den hart getroffenen Krebspatienten helfen werden.

Diese Kombination aus ambulanter und stationärer Nuklearmedizin bietet den Patienten eine nahtlose Behandlung ausgerichtet nach den Notwendigkeiten. Es wurde von den Diagnostikgeräten bis zum Stationsbereich erstklassig konzipiert. Die Treptow-Köpenicker

Bürger können sehr stolz sein, eine solche Einrichtung in ihrem Stadtbezirk zu haben. Ein Dankeschön an alle beteiligten Akteure.

Eine Bildergalerie finden Sie auf der Internetseite: [https://www.martin-sattelkau.de/Eröffnung-Nuklearmedizin-im-OZB\\_p\\_102.html](https://www.martin-sattelkau.de/Eröffnung-Nuklearmedizin-im-OZB_p_102.html)



Haben Sie Themen in  
Altstadt/Kietz, Allende-Viertel,  
Wendenschloss und Muggelheim?  
Ihr Abgeordneter Martin Sattelkau  
ist für Sie da!

HIER FINDEN SIE ANTWORTEN UND HILFE

Bürgerbüro von Martin Sattelkau  
Grünstraße 4, 12555 Berlin

☎ 0177 303 45 66  
✉ [kontakt@msattelkau.de](mailto:kontakt@msattelkau.de)